

Ideale Landschaft



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Hackert - einer der gefragtesten Künstler seiner Zeit - lebte seit 1768 in Italien und war stark beeinflusst von der Kunst Claude Lorrains. In der gemalten Ideallandschaft, die sich auf das in der antiken Dichtung beschworene Hirtenland Arkadien bezieht, werden vor Ort gezeichnete und erfundene Elemente zu einem neuen Ganzen vereint. So finden sich hier Reminiszenzen an eines der berühmtesten Motive der Zeit, den sogenannten Sibyllentempel von Tivoli und die dortigen Wasserfälle, in freier Kombination mit einer von der Realität abweichenden Landschaft. Die Figurengruppe aus drei opfernden Frauen an einem Rundaltar vollendet die Assoziation einer antiken Idylle. [IB]

Titel	Ideale Landschaft
Inventarnummer	3801
Medium	<u>Gemälde</u>
Personen	<u>Jakob Philipp Hackert (zugeschrieben)</u> (Künstler / Künstlerin)
Datierung	um 1770/1780
Technik	Öl
Material	Leinwand, Sperrholz
Maße	Höhe: 36,00cm / Breite: 47,00cm
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>19. Jahrhundert</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Vermächtnis 1956 Ernst Ziegler, Gönningen

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

[Kontaktieren Sie uns](#)

[Permanenter Link auf diese Seite](#)